

## Großer Beilstein 2015m Ostkante 4+

Hochschwabgruppe



Ständig folgt eine abwechslungsreiche, schöne Seillänge der anderen

### Charakteristik:

Tolle Kletterroute auf einen beherrschenden Gipfel über dem Rauchtal, die trotz der Sanierung mit Klebehaken ihren alpinen Charakter bewahrt hat (Klebehaken finden sich an den meisten Standplätzen sowie als Zwischensicherung in der 2. Seillänge). Auf der großen Rasenterrasse im oberen Teil führt die Route auf der Nordseite, rechts der Kante in drei Seillängen auf das Gipfeldach (hier muß ein nicht sanierter Standplatz an Normalhaken benutzt werden, der mit Keilen und Friends aber gut nachzubessern ist). Insgesamt ist die Absicherung sehr gut mit Klemmkeilen und Friends verbesserbar und bietet bei bestem Fels ein tolles Klettererlebnis über dem wildromantischen Rauchtal.

<b>Dauer:</b> Zustieg: 2 - 2,5 Std. Aufstieg: 2 - 3 Std. Abstieg: 2 - 2,5 Std. Höhendiff.: 1150 Hm		<b>Schwierigkeit &amp; Material:</b> 4+ Steinschlaghelm u. Kletterausrüstung (8 Expreßschlingen u. 2 Bandschlingen), Klemmkeile u. Friends, Doppelseil 50m (ideal zum Abseilen vom Gipfelaufbau)	
		<b>Wandausrichtung:</b> ost	
<b>Talort:</b> Thörl	<b>Stützpunkte:</b> unterwegs keiner	<b>Karte:</b> ÖK 102 - Aflenz	
<b>Ausgangspunkt:</b> Ghf. Bodenbauer (884m)			

### Tourenverlauf:

Zustieg: Vom Bodenbauer auf dem markierten Wanderweg in Richtung Hochschwabgipfel, nach etwa 20-25m erreicht man die Steilstufe unter der Hundswand, hier weiter auf dem markierten Weg bis der Wanderweg den Lawenstrich erreicht, der vom Rauchtal herunterzieht (kleines, meist trockenes Bachbett wird gequert), hier noch wenige Minuten auf dem Weg bleiben bis danach im Wald links (Steinmann) ein Steiglein in den Wald hinein abzweigt. Auf diesem unmarkierten aber gut erkennbaren Steiglein etwas mühsam Rauchtal hinauf bis auf Höhe der engsten Stelle zwischen Gr. Beilstein und Stangenwand. Hier links über Geröll zum Fuss der markanten runden Ostkante (unten flach) des Gr. Beilstein.

## Großer Beilstein 2015m Ostkante 4+

Hochschwabgruppe



In der 2. Seillänge, der wohl schönsten Seillänge der Route

Anstieg: über die runde, flache Kante einfach (2) hinauf zum Standplatz mit Bühlerhaken unter die sich aufsteilende Kante, weiterer Routenverlauf siehe Anstiegsskizze

Abstieg: Vom Gipfel in Richtung Norden (zum markanten Sattel hin) absteigen bis zur Abseilstelle, im Abstiegssinn links befindet sich ein alter Normalhakenstand an der Kante, wenige Meter rechts befindet sich ein neuer Bohrhakenstand, hier idealerweise 1x 50m abseilen oder mit Einfachseil abseilen u. Abklettern (2+) in den Sattel. Aus diesem nun rechts durch die Geröllschlucht Absteigen bzw. stellenweise Abklettern (bis 2) zum Einstieg hinunter. Alternativ kann man aus dem Sattel in Richtung Norden zum Wanderweg auf der Hochfläche aufsteigen und nach Westen zur Häuselalm und weiter zum Bodenbauer absteigen.







## Großer Beilstein 2015m Ostkante 4+

Hochschwabgruppe

